Niederschrift

BAK/003/2021

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage" der Stadt Rheine am 08.09.2021

Die heutige Sitzung des Betriebsausschusses "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage" der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:03 Uhr im Scheune des Klosters Bentlage.

Anwesend als

Vorsitzende:

Frau Birgitt Overesch CDU Ratsmitglied

Mitglieder:

Herr Til Beckers	CDU	Ratsmitglied
Herr Herbert Bühner	DIE LINKE	Sachkundiger Bürger
Frau Silke Friedrich	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied/1. Stellv. Vorsitzende
Herr Christian Heeke	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Udo Hewing	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied
Frau Nina Homann-Eckhardt	CDU	Ratsmitglied
Herr Gregor Kiewitt	BfR	Sachkundiger Bürger
Herr Günter Maaß	CDU	Sachkundiger Bürger
Frau Birgit Marji	UWG	Ratsmitglied
Frau Helga Niedoba	CDU	Sachkundige Bürgerin
Herr Markus Tappe	CDU	Ratsmitglied
Herr Falk Toczkowski	SPD	Sachkundiger Bürger
Frau Helena Willers	CDU	Ratsmitglied
Herr Thomas Bücksteeg	CDU	für Europäische Märchengesellschaft e. V.
Frau Ulla Franke		für Druckvereinigung Bentlage e. V.
Herr Dr. Thomas Gießmann		für Förderverein Kloster/Schloss Bentlage e. V.

3. Einwohnerfragestunde

Keine Meldungen

4. Jahresabschluss der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage zum 31.12.2020 Vorlage: 415/21

Herr Stefan Kempe von der Concunia Wirtschaftsprüfer GmbH stellt den Jahresabschluss 2020 vor und beantwortet die Fragen der Anwesenden zu deren Zufriedenheit.

Beschluss:

- 1) Der Betriebsausschuss nimmt den von der Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2020 und den Lagebericht zur Kenntnis.
- 2) Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, folgende Beschlüsse zu fassen:
 - a. Der Rat der Stadt Rheine stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2020, abschließend mit einer Bilanzsumme von 509.759,38 EUR und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 135.498,11 EUR fest.
 - b. Der Rat der Stadt Rheine nimmt den Lagebericht zur Kenntnis.
 - c. Der Rat der Stadt Rheine beschließt den Jahresfehlbetrag in Höhe von 135.498,11 EUR durch eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage“ auszugleichen.
 - d. Der Rat der Stadt Rheine erteilt dem Betriebsausschuss für das Geschäftsjahr 2020

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 3) Der Betriebsausschuss erteilt der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Festsetzung neuer Preise für die Vermietung der Gästezimmer und Gesellschaftsräume im Kloster Bentlage Vorlage: 416/21

Herr Musekamp weist auf einen Tippfehler in der Anlage „Preisliste“ hin: die Saalmiete für Standesamtliche Trauungen wird je Trauung berechnet und nicht je Tag.

Herr Dr. Grävingshoff fragt, ob es bei den Preisen noch „Luft nach oben“ gäbe um den Ertrag zu erhöhen. Herr Musekamp erläutert die Preisfindung in Abwägung von Kosten, Leistungsspektrum und Marktsituation.

Man einigt sich darauf, dass die Preise in einem Jahr reflektiert und gegebenenfalls neu angepasst werden sollen.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Rheine setzt die privatrechtlichen Entgelte gemäß der Anlage zu dieser Vorlage für die Vermietung der Gästezimmer und Gesellschaftsräume, geltend ab dem 01.01.2022, fest.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Berichte aus den Vereinen

Herr Gießmann (Förderverein Kloster Bentlage): Außenterrasse ist angelegt und bereits gut sichtbar. Umbau im Bauernhaus geht voran. Einladung zum Rundgang.

Frau Franke (Druckvereinigung): Druckworkshops mit 4 Veranstaltungen (vor Corona: 18) wieder angelaufen. Stipendienaufenthalte (Aldegrevengesellschaft) läuft auch wieder an. Umbau der Werkstätten läuft.

7. Anfragen und Anregungen

Herr Hewing: Autoverkehr bei Hochzeiten sehr massiv. Wird die Regelung eingehalten?

Herr Musekamp: Genehmigungen erhalten nur das Brautpaar sowie Ausnahmen aus berechtigtem Grund (Behinderung o.ä);

Es wird kommunikativ in den Brautgesprächen (vor Ort und am Standesamt, Webseite) auf die Verkehrssituation und den Pendelbus hingewiesen,

Herr Becker bittet mit Bezug auf das Thema „Schürkamp“ und wiederholten Fragen zu Zuständigkeiten in den Bereichen Anlagenpflege und Bauunterhalt um eine Darstellung / Organigramm, welche die verschiedenen Zuständigkeiten innerhalb der Verwaltung darstellt.

Herr Musekamp sagt zu, eine Aufstellung zu erstellen.

Frau Friedrich erkundigt sich nach dem Verbleib des Eichenholzboden aus der Scheune

Herr Musekamp erläutert, dass das Material dem Denkmalpflegebauhof des Kreises Steinfurt gespendet wurde.

Frau Friedrich stellt eine neue Broschüre zum Kulturraum Bentlage (Autor Werner Friedrich) vor, auf Wunsch der Anwesenden wird diese dem Protokoll als PDF beigefügt.

Herr Kwiecinski erkundigt sich nach einer Erfassung des Bedarfs an Baumaßnahmen?

Herr Musekamp: verweist an die Zuständigkeit der Bauverwaltung bzw. des Bauausschusses

Ende des öffentlichen Teils: 17:54 Uhr